

Fatal: die Glücks- und Schicksalsgöttin Fortuna



BROCKHAUS | Bilder-Konversationslexikon (1837–1841)

Fortuna nannten die alten Römer die Göttin, die das Glück und Unglück der Menschen leitete. Sie gaben ihr verschiedene auf die Launen, den Wechsel und die Vergänglichkeit des Glücks deutende Attribute [Beifügungen, Eigenschaften]. Die Lenkerin des Schicksals bezeichnet ein Ruder, die Fülle der Güter, die sie zu spenden vermag, deutet ein Füllhorn an, das rollende Rad den Wechsel und die Flüchtigkeit des Glücks, die Weltkugel die Größe der Herrschaft. Zuweilen sind ihr die Augen verbunden, denn das Glück ist blind. Sie trägt einen eigentümlichen, Polos (Turmkrone) genannten Kopfputz. [...] Ihre Verehrung ging von Griechenland aus. Zu Rom hatte sie mehrere Tempel; hier hatte sie sich auch, nach der Sage, nachdem sie die ganze Welt durchflogen hatte, endlich auf dem palatinischen Hügel [einer der sieben Hügel Roms] niedergelassen und ihre Flügel abgelegt als Zeichen, dass sie für immer in Rom wohnen wolle. Bald heißt sie Wonnespenderin, bald Urheberin des Elends, jedenfalls ist sie launenhaft und zuweilen sogar schadenfroh. [...]

(Die Rechtschreibung wurde behutsam angepasst.)

Der Artikel entstammt einem alten Bilder-Konversationslexikon von 1837. Die zugehörige bildliche Darstellung der Glücks- und Schicksalsgöttin Fortuna findest du weiter unten.



1. Erkläre in den Kästen die Attribute Fortunas und finde jeweils ein passendes Beispiel.

2. Vergleiche eure Ergebnisse und denkt weiter: Fortuna schenkt Glück und Unglück, versinnbildlicht in einem Füllhorn, das oft Früchte oder Reichtümer beinhaltet.

- a) Versucht zunächst herauszuarbeiten, warum sich das Bild des Füllhorns bei der Darstellung der Göttin durchgesetzt hat.
- b) Beurteilt anschließend, was die Menschen von damals unter Glück verstanden haben und wie dieses wohl befördert werden konnte.

Attribut: _____

Bedeutung: _____

Beispiel: _____

Attribut: _____

Bedeutung: _____

Beispiel: _____



Attribut: _____

Bedeutung: _____

Beispiel: _____

Attribut: _____

Bedeutung: _____

Beispiel: _____



Brauchbar: Geld macht nicht glücklich – aber weniger traurig



Glück hat auch etwas mit Geld zu tun. In einer Gesellschaft, in der Geld das allgemeine Zahlungsmittel ist, kommt man ohne nicht aus. Immerhin muss man die Dinge des täglichen Bedarfs, aber auch Luxusgüter erwerben können. Doch welcher Zusammenhang besteht eigentlich genau zwischen Geld und Glück?



1. Fülle den unten abgedruckten Fragebogen aus. Anschließend werden alle Bögen eingesammelt und die Einzelergebnisse in einem Gesamtergebnis zusammengefasst. So entsteht für jede Frage ein repräsentatives Klassenergebnis.

Befragung

Du nimmst an einem Experiment teil, das messen möchte, wie sehr man sich über ein Geldgeschenk freut. Dafür steht ein einfaches Gerät vor dir. Du drückst einen Knopf und es öffnet sich ein Fach, in dem ein Betrag zwischen 1 € und 300 € liegt. Der Betrag wird zufällig durch ein Programm ausgewählt und darf behalten werden.

A) Das Fach öffnet sich und 140 € liegen in der Auslage. Wie glücklich bist du über den Betrag auf einer Skala von 1 bis 10, wobei „sehr unglücklich“ und „sehr glücklich“ entspricht. Kreuze an.

B) Am nächsten Tag erfährst du, dass ein Mädchen aus der Nachbarschaft am selben Experiment teilgenommen hat. Bei ihr öffnete sich das Fach und es lagen 280 € in der Auslage. Wie glücklich bist du nun über deine 140 € auf einer Skala von 1 bis 10, wobei „sehr unglücklich“ und „sehr glücklich“ entspricht. Kreuze an.

C) Am nächsten Tag erfährst du, dass ein Junge deiner Schule, der ein sehr hohes Taschengeld bekommt, am selben Experiment teilgenommen hat. Bei ihm öffnete sich das Fach und es lagen 180 € in der Auslage. Wie glücklich bist du nun über deine 140 € auf einer Skala von 1 bis 10, wobei „sehr unglücklich“ und „sehr glücklich“ entspricht. Kreuze an.

D) Am nächsten Tag erfährst du, dass ein guter Freund/eine gute Freundin von dir am selben Experiment teilgenommen hat. Bei ihm/ihr öffnete sich das Fach und es lagen 160 € in der Auslage. Wie glücklich bist du nun über deine 140 € auf einer Skala von 1 bis 10, wobei „sehr unglücklich“ und „sehr glücklich“ entspricht. Kreuze an.